



Championsdinner

Rekordteilnehmerzahl beim Championsdinner zum Abschluss des Tennisjahres

Es ist inzwischen schon eine Tradition, dass die Spielerinnen und Spieler der Aufstiegsmannschaften sowie die Clubmeister und Turniersieger zum Ende der Tennissaison ihre Erfolge beim Championsdinner des tennis westerbach eschborn feiern. Doch so voll, wie bei der siebten Auflage der beliebten Saisonabschlussfeier war es noch nie: Über 90 Mitglieder sorgten dafür, dass das Clubhaus des twe in der Eichfeldstraße bis auf den letzten Platz besetzt war.

Nach der Begrüßung durch den 2. Vorsitzenden, Axel Scheidt, freuten sich die Besucher über ein leckeres herbstliches Menü mit Hirschgulasch und Rouladen, das Vereinswirt Remo Milde mit seinem Team vom Clubrestaurant »centercourt« auf die Teller zauberte.

Nach der Stärkung ging es zum offiziellen Teil über: Die Mixed-Clubmeister 2019, Julia Kohts und Axel Emmerich, wurden für Ihre tollen Leistungen bei den diesjährigen Vereinsmeisterschaften geehrt. Axel Emmerich gelang dabei das Kunststück, seinen Titel aus dem letzten Jahr zu verteidigen, dieses Mal aber mit neuer Spielpartnerin.

Auch die erfolgreichsten Spielerinnen und Spieler der beiden »Spaß«-Turniere konnten sich wieder über einen schönen Abend beim Championsdinner freuen: Sabine Schaaf (Siegerin des Saisonöffnungsturniers) sowie Gaby Klar und Florian Agartz (Sieger und Finalteilnehmer beim Pfingstturnier). Florian Agartz gelang es zudem, im Laufe der Saison über 2.000 LK-Punkte zu sammeln, was ihm



Championsdinner 2019

Liebe Mitglieder,

erneut haben wir eine unaufgeregte Jahreshauptversammlung hinter uns gebracht. Auf zwei besondere Veränderungen haben wir aufmerksam gemacht. Hierzu gehört einerseits die Veränderung im Amt des Bürgermeisters. Wir haben Herrn Geiger für die jahrelange tolle Zusammenarbeit zunächst als Erster Stadtrat, dann als Bürgermeister gedankt. Erfreulicherweise durften wir schon einen ersten Antrittsbesuch bei Herrn Shaikh wahrnehmen, um uns als Verein dem neuen Bürgermeister vorzustellen.

Andererseits habt Ihr alle mitbekommen, dass Kathi und Remo zu Ende 2019 entschieden haben, nicht mehr als Pächter unserer Vereinsgaststätte Centercourt zur Verfügung zu stehen. Inzwischen haben wir einen neuen Pächter gefunden, der bereits Gastronomie- und Tennisclub-Erfahrung mitbringt. Ihn stellen wir in einem eigenen Bericht kurz vor.

Ansonsten durften wir mit Stolz berichten, dass die komplette Aufbereitung und die damit verbundenen hohen Investitionen in die Tennisplätze 7-13 den gewünschten Erfolg bezüglich der Bespielbarkeit bei jedem Wetter gebracht haben und wir nun kräftig sparen, um mit den Plätzen 1-6 im nächsten Jahr nachzuziehen. Natürlich hoffen wir in diesem Sinne, dass wir noch viele Jahre auf die Tennishalle und die damit verbundenen Einnahmen setzen können, insbesondere auch, um die Mitgliederbeiträge stabil zu halten.

Ansonsten bedanken wir uns für das Vertrauen der anwesenden Mitglieder, die uns als Vorstand erneut entlastet und dafür gesorgt haben, dass wir in der gleichen Konstellation weiter zusammenarbeiten können.

Bis zum Saisonanfang sind es nun noch ein paar Wochen aber wir freuen uns jetzt schon, wenn es wieder losgeht. Bis dahin – bleibt alle gesund!

Euer Jörg Dietmann

eine Verbesserung um vier Leistungsklassen einbrachte.

Anschließend wurden die erfolgreichsten Mannschaften für Ihre tollen Leistungen in der Medenspiellrunde geehrt und das waren so viele wie noch nie beim twe.



Unser »Sportler des Jahres 2019«: Bernd Tettenborn (links) mit Sportwart Christof Rohländer.

Insgesamt sieben Mannschaften gelang der Meistertitel und damit der Aufstieg in die nächsthöhere Spielklasse. Die Herren 65 schafften es zum zweiten Mal in Folge zum Championsdinner und setzten sich auch in der Bezirksliga souverän durch.

Das Team um Mannschaftsführer Bernd Kuhn machte damit seine Ankündigung aus dem letzten Jahr wahr und spielt nun in der Bezirksoberliga.

Auch den Herren 50 II gelang das Kunststück des Doppelaufstiegs. Im letzten Jahr in die Gruppenliga aufgestiegen, sorgte das Team um Andreas Gauger für die Überraschung schlechthin und spielt nun im kommenden Jahr in der Verbandsliga.

Auch die Herren 60 II schafften den Sprung von der Gruppenliga in die Verbandsliga. Das Team von Ricardo Gomez gab lediglich einen Punkt ab und sicherte sich den Titel in einem echten Endspiel am letzten Spieltag der Saison.

In der gleichen Altersklasse haben auch die Damenteams des twe in dieser Saison sehr gute und äußerst erfolgreiche

Tennisspielerinnen am Start. Sowohl die Damen 60 I (Aufsteiger in die Hessenliga) also auch die Damen 60 II (Aufsteiger in die Verbandsliga) setzten sich in ihrer Spielklasse durch und machten den Aufstieg perfekt.

Ein echtes Highlight bei den Mannschaften war der Titel der Herren 60 I, die es nach der Vizemeisterschaft in 2018 nun schafften, den Titel in der Südwest-Liga zu holen und den Aufstieg in die höchste deutsche Spielklasse zu erreichen.

Der Höhepunkt war in diesem Jahr wiederum die Ehrung zum »Sportler des Jahres«. Für seine überragenden Leistungen in diesem Jahr wurde Bernd Tettenborn geehrt. Er erreichte mit seiner Mannschaft, den Herren 60, den Aufstieg in die erste Regionalliga und sorgte mit seinem Erfolg bei den hessischen Einzelmeisterschaften im Sommer für den ersten Titel seit langer Zeit bei einem Landesturnier. Bei den deutschen Meisterschaften erreichte Bernd Tettenborn das Achtelfinale und er beendet das Jahr auf Position 102 in der deutschen Rangliste.

Anschließend feierten die Erfolgreichsten des twe noch bis weit nach Mitternacht und es wurden bereits Pläne geschmiedet, wie man sich auch im nächsten Jahr wieder für das Championsdinner qualifizieren kann.

Das Orga-Team im Sportausschuss um Sportwart Christof Rohländer, Silke und Jörg Agartz sowie Carola Kroner und Thomas Bernhardt freut sich über die hohe Akzeptanz dieser Veranstaltung und wird auch in 2020 – dann zum 8. Mal – ein Championsdinner auf die Beine stellen.

twe-Oktoberfest

Feierlicher Saisonabschluss und tolle Stimmung beim Oktoberfest

Zum Abschluss der Tennissaison 2019 trafen sich Mitglieder, Freunde und Bekannte des twe zum traditionellen Oktoberfest im Clubhaus.

Alle Eintrittskarten waren im Vorfeld schnell ausverkauft und das Clubhaus in der Eichfeldstraße somit bis auf den letzten Platz gefüllt.

Der erste Vorsitzende Jörg Dietmann begrüßte die Gäste, die überwiegend in Dirndl und Lederhose erschienen, mit einem zünftigen »O'zapft is!«. Während die Tennisplätze bereits für den Winter hergerichtet wurden, freuten sich die Gäste am bayrischen Buffet, das Kathi und Remo Milde mit ihrem Team des Clubrestaurants »centercourt« gezaubert haben. Dazu gab es Hendl und Haxen vom Grillwagen sowie reichlich Bier.

Für tolle Stimmung sorgte DJ Mikel und die Tanzfläche war den ganzen Abend bis weit nach Mitternacht immer gut gefüllt.









Mitgliederversammlung bestätigt hervorragende Vereinsarbeit

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung Ende Januar konnte der twe auf ein insgesamt sehr erfolgreiches Jahr 2019 zurückblicken. Der 1. Vorsitzende, Jörg Dietmann, begrüßte die anwesenden Mitglieder und gab zusammen mit seinen Vorstandskollegen eine Zusammenfassung der Aktivitäten des letzten Jahres und einen Ausblick auf 2020.

Die Mitgliederzahlen des Vereins sind weiterhin stabil, so dass der twe auch aktuell mit knapp 700 Mitgliedern zu den größten Tennisvereinen in Hessen zählt.

Sportlich konnten wieder einige großartige Erfolge gefeiert werden. Von den insgesamt 23 Mannschaften im Aktiven- und Seniorenbereich sowie den 8 Jugendmannschaften sind insbesondere die Aufstiege der Herren 60 in die höchste deutsche Spielklasse, die Regionalliga Südwest, sowie die Aufstiege in die Hessenliga der Damen 50 und 60 hervorzuheben.

Die sanierten Plätze haben gezeigt, dass sich die Investitionen gelohnt haben. Selbst nach starken Regenfällen waren die Plätze nach kurzer Zeit wieder bespielbar. Der zweite Teil der Platzsanierung steht dann nach Abschluss der diesjährigen Saison an. An dieser Stelle bedankte sich Jörg Dietmann noch einmal explizit bei der Stadt Eschborn, ohne deren finanzielle Unterstützung eine solche Maßnahme für den Verein gar nicht tragbar wäre.

Eine weitere Herausforderung stellte sich zum Ende des letzten Jahres: Die bisherigen Pächter des Clubrestaurants »centercourt« haben ihren Vertrag nach nur einem Jahr aufgelöst. Daher stand eine

erneute Suche nach einem neuen Vereins-Gastronomen an. Zwischenzeitlich wurden mit verschiedenen Kandidaten Gespräche geführt und der Vorstand des twe konnte zum Start der kommenden Saison zum 1. April einen neuen Pächter finden. Die Anforderungen an die clubeigene Gastronomie, mit den besonderen Öffnungszeiten und akzeptablen Angeboten an Speisen und Getränken, wurden entsprechend erläutert und die Entscheidung über die Vergabe wurde noch im Februar getroffen (siehe nebenstehender Beitrag).

Auch im Jahr 2020 stehen wieder zahlreiche Aktivitäten auf dem Programm des tennis westerbach eschborn. Den Auftakt machte die Après-Ski-Party Anfang Februar. Ende April findet die Saisonöffnung mit Brunch und Mixed-Turnier statt. Es folgen Pfingstturnier und das traditionelle Oktoberfest sowie kurz vor Weihnachten der »wohl kleinste Weihnachtsmarkt der Welt«. Mitte August ist der twe zudem wieder zu Gast im »Gottschalk-Hof« beim Niederh Höchststädter Markt. Dazu stehen zahlreiche sportliche Highlights auf dem Programm. Das beliebte LK-Turnier »Westerbach Open« geht Anfang Juli in die 9. Auflage und selbstverständlich feiern die erfolgreichsten Spielerinnen und Spieler am Saisonende wieder beim beliebten Championsdinner.

Im Jugendbereich werden wieder zahlreiche bewährte Konzepte, wie die Ballschule für die Jüngsten oder die Kooperation mit der Westerbachschule fortgesetzt. Dazu kommen neue Ideen, um den Kindern – und auch den Eltern – den Spaß am Tennissport zu vermitteln.



Neuer Pächter für das Clubrestaurant gefunden

Wie die Mitglieder des twe Ende letzten Jahres bereits per E-Mail erfahren haben, werden Kathi und Remo Milde nach nur einem Jahr die Führung des Clubrestaurants »centercourt« wieder aufgeben. Daher hat der Vorstand des twe erneut die Suche nach einem neuen Pächter gestartet.

Dieses Mal wurden eigens für diesen Zweck Zeitungsannoncen in den Regionalausgaben der Tages- und Wochenzeitungen geschaltet – mit Erfolg. Insgesamt 15 Bewerber waren bis Anfang Februar zum Bewerbungsgespräch eingeladen worden.

Letztlich fiel die Wahl auf Christos Lanaras (45 Jahre) mit seiner Familie. Sie kennen das Gastronomie-Gewerbe von Kindheit an. Bereits die Eltern von Christos hatten ein Restaurant.

In den letzten drei Jahren war Christos Lanaras der Vereinswirt beim TC Glashütten. Zudem betreibt Christos' Bruder die Liederbachhalle im benachbarten Liederbach, in der Christos selbst immer mitgearbeitet hat. Bis zum 1. April wird Familie Lanaras nun das Clubhaus und den »centercourt« für ihre Bedürfnisse herrichten. Mehr zu Familie Lanaras und ihrem Konzept werden wir den Mitgliedern bis zur Saisonöffnung mitteilen.



Christos Lanaras

Bei den anschließenden Neuwahlen haben die Mitglieder den aktuellen Vorstand im Amt bestätigt. Der Vorstand des twe geht somit in folgender Aufstellung in das Jahr 2020: Jörg Dietmann (1. Vorsitzender), Alexander Scheidt (2. Vorsitzender), Reinhard Imhoff (Schatzmeister), Christof Rohländer (Sportwart), Thomas Bernhardt (Anlagenwart), Michael Hasenbank (Jugendwart), Jörg Agartz (Pressewart) und Günter Nickolay (Management Tennishalle und Sonderaufgaben).

Volle Hütte bei der Après-Ski-Party

Es ist inzwischen eine feste Tradition, dass der Tennisverein tennis westerbach eschborn die Saison mit der Après-Ski-Party Anfang Februar eröffnet.

Auch wenn das Wetter keinen echten Schnee bescherte, so konnten sich die gut 70 Gäste doch bei Temperaturen knapp über null Grad den Begrüßungsglühwein an der eigens aufgebauten »Schnee«-Bar im Freien schmecken lassen.

Anschließend gab es für alle Gäste in dem zur Ski-Hütte umdekorierten Clubhaus an der Eichfeldstraße ein leckeres Buffet mit Käsespätzle, Fleischkäse und hausgemachten Salaten, die Clubwirt Remo mit seinem Team vorbereitet hatte.

Das Event-Team des tve hatte wieder großartige Arbeit geleistet: Alte Ski-Utensilien, rustikale Deko-Artikel, jede Menge Schneeflocken und Eisblumen an

den Fenstern bildeten eine stimmungsvolle Umgebung für den wunderbaren Hüttenzauber.

DJ Peter heizte mit der passenden Musik ein und die Tanzfläche war bereits nach kurzer Zeit richtig voll. Erst weit nach Mitternacht verließen die ersten Gäste die zünftige Hütten-Gaudi. Der Rest feierte bis in die frühen Morgenstunden weiter.





30 Jahre Silvestercup – eine schöne Tradition

Als sich gegen Ende des Jahres 1989 zum ersten Mal zehn Damen und zehn Herren des twe in der Tennishalle zum Mixed trafen und einen Turniersieger ausspielten, konnte noch niemand ahnen, wie sich diese Veranstaltung über die Jahre hinweg weiterentwickeln würde.

Damals initiierte Gerda Seidel, die sich bereits für den Damen-Doppelspaß verantwortlich zeigte, zusammen mit ihrem Mann Helmut den Silvestercup, damit die Damen zumindest einmal im Jahr mit ihren (Ehe-)Partnern gemeinsam zum Tennisschläger greifen. Als Nebeneffekt wurde natürlich auch angegeben, das ein oder andere zusätzliche Kilo von Weihnachten wieder abzutrainieren. Im Vordergrund stand aber immer der

Spaß am Tennis und die Geselligkeit im Anschluss an die Spiele.

Seitdem konnten sich bereits viele Mitglieder in die Sieger- und Teilnehmerlisten eintragen. In den letzten 30 Jahren waren es über 100 Spielerinnen und Spieler, die sich jeweils zwischen Weihnachten und Silvester zum Mixed trafen. Zum 30-jährigen Jubiläum kamen auf Einladung der Organisatoren, Gerda und Helmut Seidel sowie Silke und Jörg Agartz, über 50 aktuelle und ehemalige Spielerinnen und Spieler im Clubhaus an der Weidfeldstraße zusammen. Den ganzen Abend wurden im Clubrestaurant »centercourt« Bilder aus den letzten Jahren angeschaut, Geschichten über Pokalverwechslungen erzählt und Spiele noch einmal analysiert.

Mit der 30. Auflage des Silvester Cups haben Seidels die Organisation nun in neue Hände gegeben: Silke und Jörg Agartz haben auch in 2019 wieder 20 Mitspielerinnen und Mitspieler gefunden. Nach insgesamt vier Runden à 30 Minuten, mit tollen Spielen, umkämpften

Ballwechseln und ohne schwere Verletzungen hießen die Sieger des Silvester Cups 2019 Susanne Reinhard und Jörg Agartz. Beide konnten alle ihre Spiele gewinnen und damit die Siegerpokale in Empfang nehmen.



Die Sieger des 30. Silvester Cups: Susanne Reinhard und Jörg Agartz.

Fragen & Anregungen

**Haben Sie Fragen und Anregungen?
Ihre Ansprechpartner im Vorstand:**

1. Vorsitzender

Jörg Dietmann

1.vorsitzender@twe-tennis.de

Stellvertr. Vorsitzender

Dr. Alexander Scheidt

2.vorsitzender@twe-tennis.de

Schatzmeister

Reinhard Imhof

Schatzmeister@twe-tennis.de

Sportwart

Christof Rohländer

Sportwart@twe-tennis.de

Jugendwart

Michael Hasenbank

Jugendwart@twe-tennis.de

Anlagenwart

Thomas Bernhardt

Anlagenwart@twe-tennis.de

Tennishalle & Sonderaufgaben

Günter Nickolay

Management-tennishalle@twe-tennis.de

Pressewart

Jörg Agartz

Pressewart@twe-tennis.de

Clubsekretariat

Sabine Sieberer

Im Sylvaner 13

65760 Eschborn

Telefon 06173 66930

Fax 06173 326980

E-Mail: info@twe-tennis.de

Termine

Vorläufige Termine für 2020

26. April	Saisoneröffnungsbrunch und -turnier
4. Mai	Beginn Breitensport
6. Mai	Beginn Cardio-Tennis
1. Juni	Pfingstturnier
14. – 16. August	Niederhochtälder Markt
12. September	Mixed-Clubmeisterschaften
24. Oktober	Oktoberfest
21. November	Championsdinner
12. Dezember	Kleinster Weihnachtsmarkt der Welt

Happy Birthday!

Der twe gratuliert seinen Mitgliedern mit runden Geburtstagen* in den Monaten Januar bis April 2020:

03.01.	Thorsten Thurow	23.02.	Samuel Lee Anderson
08.01.	Anne Stach	09.03.	Gerhard Krauleidis
13.01.	Carola Kroner	22.03.	Kirstin Zimmer
19.01.	Margot Pfeiffer	22.03.	Thomas Sommerrock
20.01.	Hans-Wilhelm Valenbreder	11.04.	Marianne Klemz-Dahl
28.01.	Oliver Mauder	20.04.	Iris Helke
10.02.	Shuli Hou		
19.02.	Ivana Obradovic		*ab 50 Jahre